

# **Jahresbericht des 1. Schützenmeisters Thomas Schwabe für das Jahr 2020 bis Juni 2021**

Liebe Schützinnen und Schützen.

Die letzte Generalversammlung war am 26.09.2020.

Corona bedingt war diese bereits um ein halbes Jahr verschoben worden, die Schießsaison wurde dann nach dem 5. Vortlschießen aus demselben Grund unterbrochen.

Vereinsaktivitäten durften nicht stattfinden.

Da wir erst vor 4 Wochen den Schießbetrieb wieder aufgenommen haben, fällt mein Bericht dementsprechend kurz aus.

Bei der Generalversammlung 2020 wurden der Alfred Winter, als Sportleiter und ich selbst, als 1.

Schützenmeister im Amt bestätigt.

Julian Mühl ist in den Gesellschaftsausschuss nachgerückt.

Seit der letzten Generalversammlung kam der Gesellschaftsausschuss zu 2 Sitzungen zusammen.

Schießen: Über die Ergebnisse berichtet unser Sportleiter Alfred in seinem Bericht.

Stattgefunden haben:

Im Januar 2020, die Gaumeisterschaft im „Luftgewehrschießen Freihand“, hier bei uns in Murnau.

Im Februar konnten wir das Freundschaftsschießen mit Hechendorf und Grafenaschau, in Hechendorf durchführen.

Genauso konnten wir das Faschingsschießen noch machen.

Montags war regelmäßig Trainingsschießen.

Ab März 2020 war dann erstmal Schluss mit dem Schießen.

Das End- Georg- und Königsschießen viel den Sportverbot in geschlossenen Räumen erstmal zum Opfer. Das Sportschießen für Gäste, genauso die Murnauer Marktmeisterschaft im Luftgewehrschießen konnten wegen der Coronapandemie nicht durchgeführt werden.

Ab Mitte September war es dann wieder erlaubt.

Aus dem End- Geo..... Wurde das Anfangs- Georg- und Königsschießen.

Dabei errangen Renate Lehner die Pistolenkönigs- Stefan Legler die Schützenkönigs- und Fynn Unland die Jungschützenkönigswürde.

Leider war die Freude, wieder schießen zu können, nur von kurzer Dauer - und Ende Oktober war, nach dem 5. Vortlschießen, schon wieder Schluss und das blieb so bis Anfang Juni 2021.

## Sonstiges:

- Die Zeit des Stillstandes haben, unter Federführung von Kerstin und Alexander Rudolf, mit einigen weiteren Helfern genutzt, um das Schützenhaus zu renovieren und unsere einzigartige Scheibensammlung, nach Themen zu sortieren. In ansprechender Weise wurde eine Ausstellung geschaffen, die das Schützenhaus aufwertet und sicher auch Besuchern in Führungen gezeigt werden kann.

Auch ist der Alexander noch immer damit beschäftigt alle Scheiben zu katalogisieren.

Die Herkunft und die Geschichte, um jede Scheibe zu recherchieren und zu dokumentieren

Und unserer Chronik eine neue Gestaltung zu geben.

Ich bedanke mich ganz herzlich bei dir liebe Kerstin und dir lieber Alexander für diese herausragende Arbeit. Das Ergebnis ist mehr als wunderbar.

- Im Herbst 2020 wurde kurzfristig eine neue Heizung im Schützenhaus eingebaut. Die Alte war in die Jahre gekommen und war immer wieder mit Störungen ausgefallen. Eine Reparatur war nicht mehr rentabel.

Das hat unser finanzielles Polster zwar geschmälert, dennoch stehen wir noch immer gut da.

Näheres berichtet später unsere Schatzmeisterin Petra Winter.

- 2021 haben wir unser Schießanlage mit einem Stand für ein Lasergewehr und einer Laserpistole erweitert. Damit ist es uns jetzt auch möglich Kinder unter 10 Jahren an den Schießsport heranzuführen. Entsprechende Aktivitäten, Kinder dafür zu begeistern, werden in der nächsten Zeit folgen.
- Schützenfeste, Festzelteröffnung und auch kirchliche Veranstaltungen vielen im letzten Jahr auch der Pandemie zum Opfer. Der Fähnrich war nur allein zu der Fronleichnamsmesse geladen. Herzlichen Dank an Julian, dass er das übernommen hat.
- Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei all den anderen, die sich in und um das Schützenhaus gekümmert haben. Sei es beim Saubermachen, Renovieren, Rasenmähen und Holzarbeiten oder für regelmäßige Kontrollgänge und natürlich für die Organisation der Schießabläufe.  
Sepp Stienemeier, Renate und Georg Lehner, Herbert Staudinger, Phillip Rodolf, Petra und Alfred Winter, Christine Unland, Franz Windirsch, Michaela Urban, Christian Schwabe, Christl Klaiber, Marana Sprung, Verena Wörmann Monika und

Bernd Schüler und Michi Klein sowie Stefan und Sissi Legler.

Und ich darf den nicht vergessen der immer ganz unsichtbar für uns tätig ist:

**Gerd Jobst** für die Betreuung der Homepage.  
Herzlichen Dank dafür!

- Beschäftigen tut uns schon seit längerem der schlechte Zustand unseres Daches. Wasser dringt ein.

Da die gesamte Dachkonstruktion doch ein bisschen von der Norm abweicht, weil verschiedene Dachneigungen aufeinandertreffen, wird das eine größere Investition.

Leider ist es bis jetzt nicht möglich gewesen mit den entsprechenden Handwerkern eine Lösung des Problems zu besprechen, bzw. einen konkreten Lösungsvorschlag zu bekommen.

Ich bleibe dran, doch wenn es mit dem favorisierten Zimmermann in den nächsten Tagen nicht funktioniert, kann ich auf dessen Mitgliedschaft in unserer Gesellschaft keine Rücksicht mehr nehmen.



Thomas Schwabe, 1. Schützenmeister  
26.06.2021